

Regierungsratsbeschluss

vom 3. Juli 2007

Nr. 2007/1192

Lateinamerika Verlag GmbH, 4500 Solothurn: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an den Roman „CIAO PAPA“

1. Erwägungen

Der Lateinamerika Verlag GmbH, Solothurn, ersucht um einen finanziellen Beitrag an den Roman „CIAO PAPA“ von Juan Damonte. Dieser Roman –ein rasanter Thriller– ist im Buenos Aires der Militärdiktatur angesiedelt. Der aus dem Gefängnis entlassene Carlitos Tomassini besucht seine Tante, die von den Schergen der Diktatur übel zugericht ist und verspricht ihr, herauszufinden, was mit seinem Cousin geschehen ist. Verfolgt von der Polizei, macht er sich mit seinem Freund auf den Weg durch den Grossstadtschungel, in dem Staatsterror und Gewalt zum Alltag gehören. Die Ausgaben belaufen sich auf ca. Fr. 31'000.--.

2. Beschluss

- 2.1 Dem Lateinamerika Verlag GmbH, Solothurn, ist an den Roman „CIAO PAPA“, ein à-fonds-perdu-Beitrag von Fr. 2'000.-- aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen. In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.
- 2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt von 5 Belegsexemplaren (Lieferung an Kultur Schloss Waldegg, Schloss Waldegg 1, 4532 Feldbrunnen) und eines Einzahlungsscheines zulasten des Kontos 233003 „Lotterie-Fonds“ anzuweisen.



Yolanda Studer

Staatsschreiber – Stellvertreterin

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3)

csp/LateinamerikaVerlag.doc

Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport (7)

